Von: Gerhard Olinczuk (hausgallin@msn.com) Gesendet: Sonnabend, 09.01.2021, 12:21 Uhr

An: leserbriefe@spiegel.de; briefe@stern.de; service@mz-web.de; info@zdf.de; sekretariat@dbk.de;

leben@zeit.de; info@gruene.de; parteivorstand@die-linke.de; leserbriefe@sueddeutsche.de; parteivorstand@spd.de; presse@piratenpartei.de; info@daserste.de; pressestelle@cdu.de;

bundesgeschaeftsstelle@alternativefuer.de

Der Ewige spricht

Und mein Wort gilt im uferlosen Himmel und auf der zeitlosen Erde

Also

Es sind die Juden selbst, diese den Antisemitismus heiligen, die Christen sind es, diese den Antichristen erheben, der Kapitalismus ist es, dieser den Antikapitalismus braucht, fordert und verdient.

Somit und Wahrlich

Ich bezeuge dem globalen Kollektiv aller Völker und Nationen in ganzheitlicher Verantwortung

Von dieser Stunde an heiße ich allen gewaltfreien Antisemitismus eine Heiligkeit, jeden Antichristen eine Unschuld und den Antikapitalismus eine Demut.

Und noch einmal bezeuge ich Euch

Von dieser Stunde an heiße ich allen gewaltfreien Antisemitismus eine Heiligkeit, jeden Antichristen eine Unschuld und den Antikapitalismus eine Demut.

Und mein Wort heißt unantastbar im uferlosen Himmel und auf der zeitlosen Erde.

der Namenlose, nicht Nennbare und Ganzheitliche

Gerhard olinczuk treustedt Gallin, 09.01.2021